

CLASSIC DRIVER

Mini Goodwood soll Sub-Marke werden



Mit einem Mini Cooper im Rolls-Royce-Stil hat die Kleinwagentochter von BMW zuletzt auf der Shanghai Auto Show für Furore gesorgt. Das Sondermodell Mini Inspired by Goodwood soll nun Vorbild für eine neue Sub-Marke werden.

Laut einem Bericht des britischen Magazins „Autocar“ werden künftig besonders luxuriös ausgestattete Mini-Modelle den Beinamen Goodwood tragen dürfen, angelehnt an den Sitz der BMW-Tochter Rolls-Royce. Vorbild ist das Label „John Cooper Works“, unter dem besonders sportlich ausgelegte Mini-Modelle angeboten werden. Das in China erstmals gezeigte Sondermodell [Mini Inspired by Goodwood](#) auf Basis des Mini Cooper S geht in Deutschland im Frühjahr 2012 zu Preisen ab 46.900 Euro an den Start. Weltweit sollen allerdings nur 1.000 Exemplare verkauft werden. Gestaltet wurde das seltene Stück gemeinsam mit den Designern von Rolls-Royce. So tritt der Kleinwagen mit den typischen Insignien der Luxusmarke auf: schwarzem Speziallack auf der Karosserie, 17-Zoll-Vielfelgenspeichen sowie Walnusswurzeln und beigem Leder im Innenraum.

Text: [Holger Holzer](#)

Fotos: Mini

Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/mini-goodwood-soll-sub-marke-werden>

© Classic Driver. All rights reserved.